

SCIAMUS

SPORT und MANAGEMENT



AUSGABE 1/2013

www.sport-und-management.de

Impressum

- Herausgeber** Prof. Dr. Frank Daumann
Benedikt Römmelt
- Editorial Board** Prof. Dr. Gerd Nufer
Prof. Dr. André Bühler
Prof. Dr. Rainer Cherkeh
- Reviewer Board** Prof. Dr. Michael Dinkel
Prof. Dr. Eike Emrich
Prof. Dr. Albert Galli
Prof. Dr. Andreas Hebbel-Seeger
Prof. Dr. Gregor Hovemann
Prof. Dr. Gerhard Schewe
- Chefredakteur/
Editor-in-Chief** Robin Heinze
E-Mail: redaktion@sciamus.de
Tel.: 0176 420 96 443
- Layout/ Design** Robin Heinze
- Verlag/ Publisher** Sciamus GmbH
Waldsteinweg 14
D-95182 Döhlau
E-Mail: info@sciamus.de
- Erscheinungsweise** Die Zeitschrift Sciamus – Sport und Management erscheint vierteljährlich; die Themenhefte erscheinen in unregelmäßigen Abständen.
- Für Autoren/
Anzeigen** Wenn Sie Interesse an der Veröffentlichung eines eigenen Beitrages haben oder eine Anzeige schalten möchten, können Sie über die folgende Adresse Kontakt mit uns aufnehmen:
- Sciamus GmbH
Waldsteinweg 14
D-95182 Döhlau
- Redaktion -
- E-Mail: redaktion@sciamus.de
- ISSN** 1869-8247
Ausgabe 1/2013
© 2010 - 2013 Sciamus GmbH, Döhlau
- Copyright** Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig. Der Nachdruck sowie die Übersetzung und andere Verwertungen sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion und des Verlages unter Angabe der Quellen gestattet.
- Elektronische
Volltexte** www.sport-und-management.de

Inhaltsverzeichnis

Katrin Mangold & Gerd Nufer

Ambush Marketing bei den Olympischen Spielen 2012 – eine empirische Untersuchung	1
---	---

Florian Bischoff, Eike Emrich & Christian Pierdzioch

Der Wert des Wartens – Eine empirische Studie zur Warte- zeit von Diplomsportlehrern beim Eintritt in den Arbeits- markt	13
---	----

Lutz Thieme & Markus Kröll

Keine Diskriminierung der Ökonomie in sportökonomi- schen Untersuchungen!	27
--	----

Robin Heinze

Buchvorstellung – Sportmanagement - Der Profi-Fußball aus sportökonomischer Perspektive	33
--	----

Robin Heinze

Buchvorstellung – Sportmanagement - Der Profi-Fußball aus sportökonomischer Perspektive

Der professionelle Fußball ist europaweit der umsatzstärkste Sportzweig. In der Saison 2010/2011 betrug der Gesamtumsatz des europäischen Fußballmarktes 16,9 Mrd. EUR. Davon wurde mehr als die Hälfte der Erlöse (8,6 Mrd. EUR) durch die fünf größten europäischen Ligen erwirtschaftet.¹ Und auch mit Fanartikeln konnten die 56 Vereine der deutschen Fußballligen in der Saison 2010/2011 einen Umsatz in Höhe von 171,6 Mio. EUR erwirtschaften.² Trotz dieser enormen Umsätze sind die Fußballunternehmen nicht vor Krisen geschützt: So schrieben in der Saison 2009/2010 auf Grund der Wirtschaftskrise 44% der Bundesligisten rote Zahlen.³ UEFA-Chef Michel Platini warnt die europäischen Vereine vor weiterer Verschuldung und Pleiten⁴ und auch im Amateurfußball häufen sich die Vereinsinsolvenzen.⁵ Die Gründe dafür sind vielfältig: Ausbleibender sportlicher Erfolg, Missmanagement durch die Vereins- bzw. Geschäftsführung, übertriebene Spielertransfers oder millionenschwere Investitionen in Stadionneubauten.

Profi-Fußballvereine sind mittelständische Unternehmen mit der Verantwortung für hunderte von Mitarbeitern. In solchen Strukturen ist professionelles Management unerlässlich. Dabei sind die Aufgaben eines Fußballmanagers äußerst vielfältig: Rechnungslegung, Gestaltung der Betriebsstrukturen, Personalwirtschaft und Controlling sind nur eine kleine Auswahl der Aufgaben eines Fußballmanagers, zu denen die dritte überarbeitete Neuauflage des Buches „*Sportmanagement – Der Profi-*

Fußball aus sportökonomischer Perspektive“ von Prof. Dr. Gerhard Schewe und Prof. Dr. Jörn Littkemann wichtige Erkenntnisse liefert. Das im Hofmann Verlag erschienene Buch stellt die Analyse und Entwicklung effizienter Gestaltungsmöglichkeiten zur Lösung ausgewählter Managementprobleme im professionellem Fußballsport in den Fokus.



Das Buch widmet sich in seinen drei thematischen Bereichen zunächst der Gestaltung des institutionellen Rahmens von Profi-Fußballmannschaften. Inhaltlich geht es hier um die Rechnungslegungs- und Prüfungspflichten in der Fußball-Bundesliga, den Fußball-Verein als Kapitalgesellschaft und die Ausgliederung von Profisportabteilungen. Der zweite Themenbereich steht ganz im Zeichen des Managements ökonomischer Prozesse: Behandelt werden außerplanmäßige Abschreibungen auf Spielerwerte,

1 Deloitte, 2012

2 Schmidt, 2012

3 Spiegel online, 2010

4 Manager Magazin, 2012

5 Fritsch, 2010

Instrumente zum Controlling von Spielerinvestitionen sowie die Rekrutierung von Fußballspielern. Im dritten Themenbereich greifen die Autoren ökonomische Erkenntnisse auf, um daraus Hinweise für strategische Spielprozesse zu geben: Im Detail geht es um Mythen und Wahrheiten im Profi-Fußball, die Wirkung des Images bei kritischen Schiedsrichterentscheidungen, eine Analyse der Arbeitsqualität von Bundesliga-Trainern, strategische Entscheidungen bei der Teamzusammensetzung und den Einsatz von Spielsystemen in der Fußball-Bundesliga.

Die Zielgruppe, an die sich das Buch richtet, umfasst sowohl Personen mit praktischen Aufgaben im Management von Fußballvereinen, als auch wissenschaftlich orientierte Leser. Der damit gewagte Spagat wird durch ein ausgewogenes Verhältnis von theoretischer Fundierung, empirischen Erkenntnissen und praktischen Hinweisen in den einzelnen Beiträgen ermöglicht. Auch der Einbezug zahlreicher Praktiker aus den entsprechenden Bereichen trägt dazu bei, die Ansprüche der beiden Zielgruppen angemessen anzusprechen.

Durch eine Konzentration auf Wissen, das durch empirische Untersuchungen belegt werden kann, trägt das Buch dazu bei, ein Management zu etablieren, das sich nicht mehr an Vermutungen, Gefühlen oder Halbwahrheiten orientiert, sondern auf gesichertem Wissen basiert. Damit wird das Buch zum Maßstab für Praxis und Wissenschaft.

Insgesamt bietet das Buch eine durchdachte Themenauswahl. Sie spiegelt wichtige Probleme des (Profi-)Fußballs wider, die aber auch für Vereine unterer Spielklassen von Interesse sind. Damit wird das Buch ebenso für Vereinsmanager in diesem Bereich zu einer nützlichen Informationsquelle.

Literatur

- Deloitte (2012). *Highlights „Annual Review of Football Finance“ 2012*. (Zugriff am 23.12.2012 unter: http://www.deloitte.com/assets/Dcom-Germany/Local%20Assets/Documents/06_CBuTransportation/2012/CBT_Highlights_ARFF%202012.pdf).
- Schmidt, K. (2012). *Merchandising im Fußball - Trikots und Toaster für 170 Millionen Euro*. (Zugriff am 23.12.2012 unter: <http://www.spiegel.de/sport/fussball/merchandising-im-fussball-trikots-und-toaster-fuer-170-millionen-euro-a-813827.html>).
- Spiegel online (2010). *Bundesliga im Minus - Krise hat den Fußball erwischt*. (Zugriff am 23.12.2012 unter: <http://www.spiegel.de/sport/fussball/bundesliga-im-minus-krise-hat-den-fussball-erwischt-a-712445.html>).
- Manager Magazin (2012). *Milliardenschulden - UEFA warnt vor Vereinspleiten*. (Zugriff am 23.12.2012 unter: <http://www.managermagazin.de/lifestyle/artikel/0,2828,837288,00.html>).
- Fritsch, O. (2010). *Wenn Traditionsvereine sterben*. (Zugriff am 23.12.2012 unter: <http://www.zeit.de/sport/2010-12/insolvenz-amateurfussball-dfb-weiden-sandrock>).

Zum Autor:



Robin Heinze ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Sportökonomie und Gesundheitsökonomie der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Chefredakteur der online-Fachzeitschrift Sciamus – Sport und Management.

E-Mail: robin.heinze@sciamus.de